

Hans Werner Henze

**Opfergang
Immolazione**

**für Sänger, Instrumentalisten und
konzertierendes Klavier**

for singers, instrumentalists and piano concertante

Full Score

Chester Music

Besetzung

2 Flöten (1. auch Pikkolo)
(2. auch Pikkolo u. Altflöte)
2 Klarinetten (1. auch Sopransaxophon)
(2. auch Bassklarinette)
2 Oboen (2. auch Englisch Horn)
Heckelphon
2 Fagotte (2. auch Kontrafagott)

2 Trompeten
2 Hörner
Wagnertuba
2 Posaunen (1. Alt, 2. Tenor-Bass)

Pauken

Schlagzeug (siehe unten)

Harfe
Celesta
Klavier

Streicher

Schlagzeug (4 Spieler):

- | | | | |
|------------|--|-------------|---|
| I: | Vibraphon
Glockenspiel
Dunkler Gong
Tiefes Bongo
5 Tomtoms
Ratsche | III: | Chocalho
Krotalen
2 chinesische Becken (klein, groß)
Kleine Trommel
Großes hängendes Becken
Tiefes Tamtam
Tiefes Bongo |
| II: | 4 China Gongs
Tiefes Tamtam
Chocalho
Tiefes Bongo
Kleines hängendes Becken
Kleine Trommel
2 chinesische Becken (klein, groß) | IV: | Marimba
Glockenspiel
Kleine Trommel
Große Trommel
Tiefes Bongo
Großes Tomtom
Großes chinesisches Becken
Dunkler Gong |

Die Partitur steht in C

In dieser Partitur:

Ein Vorzeichen gilt nur für die Note, vor der es steht.
Ein Bindebogen wird durch eine horizontale Linie gekennzeichnet.

Opfergang Immolazione ist ein Auftragswerk der Accademia Nazionale di Santa Cecilia.

Dauer: c.45 Minuten

Instrumentation

2 Flutes (1. doubling Piccolo)
(2. doubling Piccolo & Alto Flute)
2 Clarinets (1. doubling Soprano Saxophone)
(2. doubling Bass Clarinet)
2 Oboes (2. doubling Cor Anglais)
Heckelphone
2 Bassoons (2. doubling Contrabassoon)

2 Trumpets
2 Horns
Wagner Tuba
2 Trombones (1. Alto, 2. Tenor-Bass)

Timpani

Percussion (see below)

Harp
Celesta
Piano

Strings

Percussion (4 Players):

- I:** Vibraphone
 Glockenspiel
 Large Gong
 Large Bongo
 5 Tomtoms
 Ratchet

II: 4 China Gongs
 Large Tamtam
 Chocalho
 Large Bongo
 Small Suspended Cymbal
 Side Drum
 2 Chinese Cymbals (small, large)
- III:** Chocalho
 Crotales
 2 Chinese Cymbals (small, large)
 Side Drum
 Large Suspended Cymbal
 Large Tamtam
 Large Bongo

IV: Marimba
 Glockenspiel
 Side Drum
 Bass Drum
 Large Bongo
 Large Tomtom
 Large Chinese Cymbal
 Large Gong

Score in C

In this score:

An accidental applies only to the note it immediately precedes
A tie is indicated by a horizontal line

Opfergang Immolazione was commissioned by Accademia Nazionale di Santa Cecilia.

Duration: c.45 Minutes

Opfergang Immolazione

dramatisches Gedicht von Franz Werfel
in Musik gesetzt von Hans Werner Henze

Darsteller

Der weiße und gepflegte Hund (Tenor)
Der Fremde (Bass)
Der Revierinspektor (Bariton)
Vokalquartett (auch Polizisten, 2 Tenöre - 2 Bässe)

Vokalquartett

Nächtliches Flussufer einer Stadt.

Der Fremde

Jetzt hinab die letzten Stufen,
Zwischen drohenden Baracken –
Unten klatschen schon die Planken
Von den Wassern überspült.
Lass die schlechten Huren rufen
Zwischen Licht und Gitterzacken ...
Nicht mehr trüben dich Gedanken,
Und Gefühl ist ausgefühlt!

So, nun sei es denn vollendet!
Brüder haben mich geschlagen,
Meine zarten Schwestern lachten,
Und die Mutter spuckte aus.

Aber bist du auch verstoßen,
Kannst du würdig dich erschließen,
Bietend deine weltgeneigte,
Harterfahrne Herzenslast.
Doch ich bin nicht von den Großen,
Nach dem Spiegel, der mich zeigte,
Wütend meine Fäuste stießen.
So war ich mir selbst verhasst.

Bald zu ruhendem Gestade
Treib' ich in dem Flussgestöhne,
Ohne Hässlichkeit und Schöne,
Ohne Schwäche, ohne Kraft
Walle ich die zarten Pfade,
Von der ungeborenen Güte,
Unbewusstem Nacht-Gemüte
Leichten Wirbels hingerafft.

Aber eh' ich mich zerstreue,
Morgenröte, Ätherbläue –
In das Hohe, in das Flache
Bin ich noch nicht eingestimmt.
So ich noch der Form mich freue,
Werf' ich von mir alle Reue,
Und ich rufe: Rache, Rache
Jauchzend bis ins Herz ergrimmt!!

Vokalquartett

Der kleine weiße Hund tritt auf.

Der Fremde

Kommt dort nicht ein Hund gesprungen
Über die verfallenen Steine?
Eine schöne, edle Rasse
Scheint er, weiß und wohlgepflegt.
Und nun hält er, wie gezwungen,
Schlank erzittern seine Beine –

Spürt er mich in enger Gasse -
Warum bin ich aufgeregt?!

Der weiße und gepflegte Hund

Mein Herr! – Mein Herr! Ich wusste es ja.
Darum entsprang ich dem Fräulein und der feinen Kotelette –
Nun bist du da, wie ich dich sah
Im Traume oft. O, guter Schlafkorb, neben mächtigem
Himmelbette!
Da bist du ja, der groß am Himmel stand,
Oder über die Baumwipfel hüpfte, die mir unsichtbar blieben.
O, oftmals Gefährdeter! Am Teich, an steiler Felsenwand! –

Vergaßest du, weißt nimmer die Nacht,
Wo so viele Sterne dich bedrohten?
Ich schützte dich vor den bösen Toten,
Hielt gute Hauswacht.

Weißt? Wie du zum Wasser gestellt,
Beim Steinwurf dich wild vorgebogen?
Da hab ich gebellt
Und Abhang und Welle waren dir gewogen.

So viele Blitze fallen durch den Raum,
So viele Bäume stürzen beim Sturmtosen.
Und meine großen, runden, tränenlosen
Augen fürchten für dich von Traum zu Traum.

Nun bist du da! Spür' deinen Nachtgeruch, spür dein Gesicht!
Nun wirst du Flocki rufen, den Einzigen in aller Welt erkennen.
Und wirst mich gar mit einem fernen, niegehörten Namen
nennen,
Der mir wie süßes Feuer in die Seele bricht.

Rufst du, rufst du mich nicht zu dir her?
Mein Herzchen klopft. Ich zittre. Wirst mich nicht streicheln?
Ich will mich in dein donnerndes Dasein schmeicheln,
In Sonne spielen durch dich her.

Du hebst die Hand, du pfeifst, greifst just ans Kinn.
Die Stimme dein hebt an, die altgewaltig neue,
Da bin ich, Herr mein Herr, da sterb' ich vor dir hin!!

Der Fremde

Wie er hässlich sich gebärdet,
Blöd unbändig tanzt und hüpfte,
Immer heller näher schlüpft,
Klaffend rings die Nacht gefährdet!

Der weiße und gepflegte Hund

Was hält, was befällt mich,
Was wirbelt mich hin?
Ein Jauchzen zerschellt mich,
Ich fühl es – Ich bin!!

Nun mich zu vereinen,
An mächtigem Ort!
O könnte ich weinen,
O wüsst' ich ein Wort!

Der Fremde

Kleines Luder, du wirst leben!
Wenn am Abend Karusselle
An dem alten Walzer schweben,
Unter bunter Rampenschwelle.

Kleines Luder, du wirst leben,
Wenn ins Gold der Promenade
Equipagen ohne Gnade
Lautlos himmlisch sich verweben.

Kleines Luder, du wirst leben,
Wenn vor Türen Greise rauchen,
Wenn aus fernstem Meer mit Beben
Schiff und Blasmusiken tauchen.

Kleines Luder, du wirst leben,
Wenn im Zirkus Tricks erscheinen,
Leben, wenn an Gitterstäben
Arme Radfahräffchen weinen,
Wo sich Stimm' und Farb' erheben,
Kleines Luder, wirst du leben!

Der weiße und gepflegte Hund

Mein Herr, mein Herr, was sprichst du?
Ich werde fliegen!
Mich an dein raues Knie schmiegen!
Wirst du mich dulden? Mach dein Reden nicht zu!
Du wirst sehn! – Ich will dir Ehre machen,
Deine Freunde werden meine Künste belachen.
Ich will dir große Preise bringen.
Weißt, ich kann springen.

Der Fremde

Foxl!!

Vokalquartett

Der weiße und gepflegte Hund springt rasend an ihm empor.

Der Fremde

Als mein volles Leben an Mauern schlug,
Keine Kraft mir half, nicht List und nicht Betrug,
Und war doch geschaffen zur Freud,
Zu freiem, atmendem Leid!
Da wuchs es in mir groß mit jagenden Gesichtern:
Hier, diese Hand kann andern Schicksal sein,
Die Rache, sie ist mein!
Ward ich gerichtet, will auch ich richten,
Ward ich vernichtet, will ich auch vernichten!!

Ich nehme etwas hinüber,
Meine Augen werden vor Entzücken trüber.
Und meine Finger fühlen eine weiche Wut
Und Sehnsucht nach rinnendem Blut.

Vokalquartett

Er gibt dem Hund einen Fußtritt, dass dieser zurückfährt.

Der weiße und gepflegte Hund

Ach, ich verdiene Strafen,
Ich bin nicht von den Braven,
Frech war ich und vermessen,
Bin traurig, will nichts essen.

Der Fremde

Der Ton, mit dem der Vater mich gescholten,
Als ich unschuldig aus der Schule kam,
Der Hieb, der diesem Rücken nicht gegolten,
Und den ich dennoch stumm entgegennahm.
Das Wort, mit dem die Mädchen mich beschämten,
Als ich vor Blau und Liebe überschmolz,
Die Stunde, wo ich mich zu Gift zergrämte,
Und eins ums andre hingab, Scham und Stolz!
Und jenes Jahr, das meinen Tod besiegelt,
Als erstes Wissen mich besprang.
Ihr tausend kitzlig ungenannten Flammen!
Du letztes auf der Welt, erhabene Wut!!
Ich schlage euch um diesen Stein zusammen,
Nun Stein, triff gut!!

Vokalquartett

Er verwundet das Hündlein!

Der weiße und gepflegte Hund

(nachdem er sich dunkel, wimmernd erholt hat)

Mir ist, wie wenn Daisy Klavier spielt schön.
Und doch fiel ein Donner aus Himmelshöhn
Und macht mir Schmerz.
Hab nie solch bunte Sterne gesehen,
Sie tanzen vor mir. Was ist geschehn?
Meine Beine sind stumm? Mein Herz!
Was ist, das weh vorüberfliehet?
Was kommt dies alles und sieht mich an?
Was ist, dass ich nicht atmen kann?
Wer hat mir das getan?!

Der Fremde

Dort zuckt ein Leben, klein im Kreis.
Am Himmel schwillt ein Streifen weiß.
Und eh' der Streifen noch erlischt,
Wohlan die eigene Form verwischt!
Wohlauf sich frisch ins All gemischt,
In Mond und Äther, Wolk' und Gischt!!

Vokalquartett

Er springt auf das Landungsponton und steht ungeheuer,
metallisch schwarz, vor dem Lichte der Nacht.

Der weiße und gepflegte Hund kriecht wundersam zu ihm.

Der weiße und gepflegte Hund

Warst du's, der es dem Donner befahl? –
Wer will uns trennen? – O Qual!
Doch du bist groß, du wirst mich halten
In deines Hauchs gleichmäßigen Gewalten.

Komm heb mich auf,
Zu deines Atmens Windlauf!
Dass an dem schwellend treuen Ton
Ich müdes Tier entträume schon.

Der Fremde

Ah, mein Symbol! O witzige Todesstunde!
In dir, mein Hund, erkenn ich mich im Grunde.
Schlich ich nicht auch zu jenen Mörderhänden
Liebkosend hin, als sollten sie es wenden?
Doch ich bin gut. – Ich werde dich ersaufen!
Sieh mich nicht an mit ungeheurem Blick,
Der furchtbar deinem Wesen eigen.
Ich will dir schon das Leben zeigen.
Treue für Treue, Schicksal um Geschick!!

Vokalquartett

Er hebt den Hund hoch empor, streckt ihn gegen die Sterne,
erwürgt ihn und schleudert ihn weit hinaus ins Wasser.
Er bleibt vorgebeugt, die Hände zum Sprung
nach rückwärts, in die Nacht hineinhorchend, unbeweglich.

Des Hündleins Geist vom Wasser her

Nun bin ich aufgetan
In tiefes Blau und Gold,
Süßes, was ich gewollt,
Sixt es, da schwebt's heran.

Dass ich gestorben bin,
Jetzt kann ich es verstehn.
Ich bin, ich bin nicht hin,
Ich werde dich umwehn.

Ja, und mein Wesen weit,
Das jetzt in alles kann,
Füllt ihn bis oben an.
Horch, wie er schreit!!

Der Fremde

Ist's ein unterirdisch Lärmen,
Das mir jetzt den Sprung verwehrt?
Müssen meine Ohren schwärmen
Schon dem Tode abgekehrt?

Des Hündleins Geist

Nun liegt der kleine Hund
Auf grauem Wassergrund.
Sticht ihn ein Untier an,
Hat es mir nichts getan.
Wohin bin ich geschwellt?
Ach, unsere Lebenswelt
Ist voll von meinen jauchzenden Gefühlen!!

Der Fremde

War ich verrückt?
Was hab ich getan?
Einen windigen Hund
Brachte ich um.
Doch ist mir unendlich zum Lachen!
Unbekannte Frechheit fasst mich an,
Dass ich mich vor Tat nicht halten kann.
Mit den Fingern möcht' ich Nobles packen,
Im Triumph, was mich verhöhnte, knacken!

Des Hündleins Geist

Fühlst du, fühlst du jetzt,
Freude, Lust, Unendliches?!
Schreite, lache, schlage im Sturm!
Ich starb für dich. –
Nun fügt uns stürzend,
Stärke des Lebens!

Vokalquartett

Der Revierinspektor tritt auf.

Der Revierinspektor

Hier zu brüllen, hier zu wüten,
Find ich einfach unerhört.
Denn ich muss die Ordnung hüten,
Dass mir nichts die Ruhe stört.
Gehen Sie, ich bin empört!!

Der Fremde

Mensch, Sie kommen mir gelegen.
Meine Brust ist allzuvoll,
Mich durchjagen Wolken toll.
Bitte ziehen Sie den Degen,
Kalt mir auf den Leib zu rücken.
Wonne wär's, ihn zu zerstücken!

Der Revierinspektor

Wüstling, sind Sie denn betrunken,
Spricht man so zur Obrigkeit?!

Der Fremde

Auf dem Helm ein roter Funken
Ärgert mich die ganze Zeit.
Ist auch bübisch, was ich tue,
Schafft es meinem Auge Ruhe!

Vokalquartett

Er reißt dem Revierinspektor die Pickelhaube vom Kopf.

Der Fremde

Mit den gichtisch-schnapserschlaften
Fingern willst du mich verhaften?
Heute, wo zum erstenmal
Welt sich mir zu Füßen faltet,
Im Triumph von mir gestaltet,
Wo ein neubarbarischer Strahl
Mir aus allen Gliedern spritzt?

Der Revierinspektor

Herr, wie Sie, bin ich gewitzt.
Lernens meine List begreifen!
Pfeife ist ja da zum Pfeifen.

Vokalquartett

Auf einen Schlag kommen v
Polizisten hereingelaufen.

Der Revierinspektor

Auf ihn,
Haltet ihn,
Lasst ihn nicht,
Das Diebsgesicht,
Lasst ihn nicht entfliehn.

Die vier Polizisten (Vokalquartett)

Drauf und dran!
Auf den Mann!
Wir kriegen dich,
Wir biegen dich!
Wir fassen ihn,
Wir lassen ihn,
Den Schurken, nicht entfliehn!

(Die Polizisten dringen, vom Revierinspektor
fuchtelnd angeeifert auf den Fremden ein.
Der Fremde, bis zu den Knien im Wasser,
rafft Steine auf, und schleudert sie gegen
die Polizisten.
Die Polizisten schießen.

*Der Fremde hat mit den Steinen den an den
Rand gespülten Kadaver des Hundes
aus dem Wasser gerissen.
Er trifft mit der Hundsleiche den Revierinspektor.
Dieser schreit kläglich. Der Fremde ist in ein Boot
gesprungen und stemmt schon das Ruder
gegen die Uferverkleidung. Der Revierinspektor
hält plötzlich eine elektrische Taschenlampe
mit starkem Reflektor hoch, die alle Bewegungen
des Fremden kreisrund beleuchtet.
Das Schießen wird infolgedessen heftiger.)*

Der Fremde

(schon ans andere Ufer stoßend)

Wie die Kugeln um mich jagen,
Blitze frisch ins Wasser schlagen,
Fühle ich mich schon gerettet,
Grenzenlos in Welt gebettet.

Des Hündleins Geist

(schon entrückter)

Geliebter, Geliebter, du siegst!
Ich siege mit dir.
Die Welt ist voll Wonne,
Dir und mir.

Der Fremde

Und aus meinem alten, tauben
Herzen jauchzt ein neuer Glauben:
Gott, ich war dir so entrissen,
Wollte denken, wollte wissen,
Statt ins Wetter mich zu mischen
Wollt' ich dich im Wort erwischen.

Des Hündleins Geist

Wann wirst du auferstehn?
O, jüngster Tag! O, Wiedersehn!

Der Fremde

Ach, sie müssen dich verfehlen
Alle abgeschlossnen Seelen!
Und wer Rechnung führt und Gründe,

Der Fremde / Des Hündleins Geist

Und wer sagt, dass er verstünde,
Ist der Ausbund aller Sünde.

(er ist gelandet und entweicht)

Des Hündleins Geist vom letzten Firmament

Geliebter, den ich nicht verlor,
Ich weiß dich nicht mehr.
Doch leb ich hier so sehr,
Und ahne von Erden her
Wettrennen golden und Kirchenchor.

Als ich einmal stand
Vor meines Fräuleins Haus,
Ging die Sonne unter,
Und ein Leierkasten spielte was.
Man sagte dazu:
Sextett aus Lucia di Lammermoor.
Und auch dies entspringt hier und fließt.
Ich weine mit allen Seelen ...

Denn die Liebe, die Liebe fängt an.

ENDE

Sacrifice

Dramatic Poem by Franz Werfel
set to music by Hans Werner Henze

Dramatis personæ

The White and Well-Groomed Dog (Tenor)
The Stranger (Bass)
The Police Inspector (Baritone)
Vocal Quartet (also Policemen, TTBB)

Vocal Quartet

An urban riverbank at night.

His thin legs tremble –
He senses me in this narrow passage –
Why am I so troubled?!

The Stranger

Now down the final steps
Between the threatening huts –
Down there the boards already splash,
Washed over by the waters.
Then let the wicked whores shout out
Between the light and jagged latticework...
Now thoughts no longer cloud your brow,
And feelings can be felt no more.

And so let it be done!
My brothers used to beat me.
And my gentle sisters laughed.
My mother spat at me.

If you have been cast out as well,
You yet can prove your worth
By offering up your heart's great burden,
A worldly burden tempered by experience.
But no great man am I.
For in my rage my fists would beat
Against the mirror that reflected me.
And so I felt but hatred for myself.

Soon to the restful strand
I'll drift ensorcelled by the river's moan,
Bereft of ugliness and beauty,
Bereft of weakness, void of strength
I walk these yielding paths,
Borne hence by unborn goodness
And by barely conscious night-time mood
Of insubstantial turmoil.

And yet before I grow diffuse
In russet dawn and empyrean blue –
I'm yet to be attuned
To all that's high or flat.
And while I still enjoy my human form,
I cast aside remorse
And call: Revenge, revenge...
Exulting in grim-hearted rage.

Vocal Quartet

The little white dog enters.

The Stranger

Isn't that a dog that's jumping
Over those fallen stones?
He seems a splendid thoroughbred,
White and very well groomed.
And now he stops, as if compelled,

The White and Well-Groomed Dog

Sir! – Good sir! I knew it.
That's why I ran from my mistress and her gourmet chop –
And now you're here, just as I often saw you
In my dreams. O good dog basket next to the huge four-poster bed!
There you are, you who stood, vast, against the sky
Or jumped over treetops that remained unseen by me.
O oft-endangered master! By the pond, by the sheer cliff face!

Have you forgotten, do you not know the night
When you were threatened by so many stars?
I protected you from the evil dead
And kept a good watch over your house.

Do you know? How you faced the water,
Bending wildly forwards while throwing a stone?
I barked
And slope and wave were well disposed to you.

So many lightning flashes fall through space,
So many trees are felled by raging storms.
And my large round tearless eyes
Are afraid for you from dream to dream.

And now you're here! I sense your night-time smell, your face!
You'll now call Flocki, recognise the only one in all the world
And even call me by a distant name that no one's heard before,
A name that breaks into my soul like sweet-toothed fire.

Are you calling, are you not calling me to you?
My little heart is beating. I am trembling. Won't you stroke me?
I'll nuzzle into your thunderous life,
Play in the sun through you.

You raise your hand, you whistle, clasp your chin.
Your voice is raised, a new voice, yet commanding as of old.
Here I am, master, my master! I die before you!!

The Stranger

How hideous his behaviour!
With what foolish unconstraint he hops and dances,
Creeping ever closer,
Threatening the night around us with his yapping.

The White and Well-Groomed Dog

What holds and grips me,
Whirling me along?
A shout of jubilation dashes me to pieces.
I feel it – I am!!

To join together now

In some place of power!
Oh, if only I could weep!
Oh, if only I knew the right word!

The Stranger

You little minx, you'll live
When merry-go-rounds revolve
Of an evening to the strains of an ancient waltz
Beneath the colourful tread board.

Little minx, you'll live
When carriages ruthlessly,
Noiselessly, celestially merge
With the gold of the promenade.

Little minx, you'll live
When old men smoke outside their doors
And when upon the furthest ocean ships
And brass bands rise up with a shudder.

Little minx, you'll live
When tricks appear at circuses,
You'll live when wretched monkey cyclists
Weep by the bars of their cages
And voice and colour are raised,
Little minx, you'll live!

The White and Well-Groomed Dog

My master, my master, what are you saying?
I'll fly!
Nestle against your rough knee!
Will you put up with me? Don't stop talking!
You'll see! – To you I'll be a credit,
Your friends will laugh at all my tricks.
For you I'll win great prizes.
You know that I can jump.

The Stranger

Foxl!

Vocal Quartet

The White and Well-Groomed Dog jumps up at him in his fury.

The Stranger

When my life, replete, struck walls,
No strength could help me, nor could cunning or deception,
And yet I was made for pleasure,
For free and breathing sorrow!
I swelled then with fleeting visions:
Here, this hand can shape the fates of others,
Revenge is mine!
If I was judged, I mean to judge in turn.
If I was once destroyed, then I too shall destroy!

I'm taking something to the other side,
My eyes grow dimmer in my ecstasy.
My fingers feel a gentle rage
And long for streams of blood.

Vocal Quartet

He gives the dog a kick, so that it starts backwards.

The White and Well-Groomed Dog

Oh, I deserve to be punished,
No one could call me good,
I was cheeky and presumptuous,
Am sad, don't want to eat.

The Stranger

The tone of voice with which my father called me names
When, innocent, I came back home from school,
The blow my back did not deserve
But which I mutely bore,
The words with which the girls made fun of me
Whenever I melted with blue and love,
The hour when my grief was turned to bile
And one by one I gave up shame and pride!
And then that year that sealed my death
When early knowledge covered me.
You thousand ticklish unnamed flames!
You last thing in this world, exalted rage!
I'll beat you up for the sake of this stone.
Now, stone! Strike home!

Vocal Quartet

He injures the dog.

The White and Well-Groomed Dog

(after he has recovered, dark and whimpering)

It's like Daisy playing the piano, which she does so well.
And yet a bolt of thunder fell from heaven's heights
And causes me great pain.
I've never seen such brightly coloured stars.
They're dancing there in front of me. What happened?
My legs are mute? And my heart!
What is it flying past so painfully?
Where has all this come from? Why does it affect me?
Why can't I breathe?
Who's done this to me?!

The Stranger

There a life twitches, small, in a circle,
A streak swells, white, in the sky.
And before the streak fades away,
Well then, it obscures its own form!
Freshly merging with the universe,
With moon and ether, clouds and spray!

Vocal Quartet

He leaps on to the floating jetty and stands there, monstrous,
Metallic black, against the light of the night.
The White and Well-Groomed Dog crawls over to him, wondrous to
behold.

The White and Well-Groomed Dog

Was it you who made it thunder? –
Who wants to part us? – O torment!
But you are great, you'll hold me
In your breathing's powerful beat.

Come, raise me up
To the cowl of your breathing,
So that at the swelling, true-toned note
I, a weary beast, may start to dream.

The Stranger

Ah, my symbol! O laughter-laden hour of death!
In you, my dog, I see myself.
Did I too not creep to those murderers' hands,
Caressing, as if they could avert it?
But I am good. – I shall drown you!
Don't look at me with those dreadful eyes,
Eyes which, terrible, are so typical of your whole nature.
I shall show you life.
Devotion for devotion, destiny for fate!

Vocal Quartet

He lifts up the dog, holding it out towards the stars,
then strangles it and hurls it far out into the water.
He remains leaning forward, his hands behind him,
ready to jump, listening to the night, immobile.

The Little Dog’s Ghost from the Water

Now I am opened up
To sea-deep blue and gold,
The sweetness that I wanted,
Do you see, comes floating here.

Only now can I understand
That I died.
I am, I am not gone,
I shall waft around you.

Yes, and my being, ranging wide
And now able to enter everything,
Fills him right up to the top.
Listen to him screaming!

The Stranger

Is it a sound from beneath the earth
That prevents me now from leaping?
Must my ears enthuse
When already turned to death?

The Little Dog’s Ghost

Now the little dog lies
On the river’s grey bed.
If a monster attacks him,
It will cause me no pain.
Where have I gone, swelled up?
Ah, our world of life
Is full of my jubilant feelings!!

The Stranger

Was I insane?
What have I done?
I have killed
A dodgy dog.
And yet I’ve an endless desire to laugh!
Unknown effrontery seizes hold of me
So that I cannot stop myself from acting.
With my fingers I want to seize something noble,
Triumphantly crush what mocked me!

The Little Dog’s Ghost

Do you feel, do you now feel
Joy, delight, the infinite?!
Stride along, laugh, strike out in the storm!
As we fall, you create us anew,
Strength of life.

Vocal Quartet

The Police Inspector enters.

The Police Inspector

To bellow and to rage here
Is something I find quite outrageous.
For I have to maintain order
So that nothing disturbs my peace and quiet.
Be off with you, I’m scandalized!

The Stranger

Hey, you’ve come at just the right time.
My heart is overflowing.
Insanely, the clouds are driving me along.
Please draw your knife
And strike me down in cold blood.
It would be sheer joy if you dismembered my body!

The Police Inspector

You profligate, are you drunk?
Is this how you speak to a man in my position?

The Stranger

On your helmet a red spark
Has always annoyed me.
Although what I’m doing is childish,
It brings relief to my eyes!

Vocal Quartet

He tears the spiked helmet from the Police Inspector’s head.

The Stranger

Do you mean to arrest me
With your gouty, brandy-enfeebled fingers?
Today, when for the first time
The world unfolds at my feet,
Forged by me in triumph,
Where a newly barbaric ray
Pours forth from all my limbs?

The Police Inspector

Sir, like you I’m cunning.
Learn to grasp my guile.
My whistle is meant to be blown.

Vocal Quartet

Suddenly four policemen come running in.

The Police Inspector

After him,
Stop him,
Don’t let him go,
The thieving wretch,
Don’t let him escape.

The Four Policemen (Vocal Quartet)

Let him have it!
After that man!
We’ll grab you,
We’ll nab you!
We’ll seize him,
We’ll not let
The scoundrel escape!

(The Policemen go for the Stranger, egged on by the Police Inspector, who gesticulates wildly. The Stranger, up to his knees in water, picks up stones and throws them at the Policemen. The Policemen shoot at him. From the water the Stranger has snatched up not only stones but also the body of the dog that has been washed ashore at this point. He hits the Police Inspector with the dead dog. The Police Inspector screams pitifully. The Stranger has leapt into a boat and is already rowing towards the opposite bank. The Police Inspector suddenly

holds up an electric torch with a powerful reflector that lights up all the Stranger's movements. As a result the shooting intensifies.)

The Stranger

(already reaching the opposite bank)

Just as the bullets fly around me
And lightning freshly strikes the water,
So I feel I'm already saved,
Nestling in a boundless world.

The Little Dog's Ghost

(already more otherworldly)

Beloved, beloved, you are victorious!
I am victorious with you.
The world is full of bliss
For you and me.

The Stranger

And from my old deaf
Heart a new faith emerges rejoicing:
God, I had been snatched so far away from you,
I wanted to think and wanted to know.
Instead of meddling with the weather,
I wanted to catch you with words.

The Little Dog's Ghost

When will you rise up from the dead?
O Day of Judgement! O reunion!

The Stranger

Ah, all the separate souls
Must miss you!
And he who keeps account and lists his reasons,

The Stranger / The Little Dog's Ghost

And he who says that he understands
Is the very embodiment of sin.

(He has landed and now makes good his escape.)

The Little Dog's Ghost from the Highest Heavens

Beloved, whom I did not lose,
No longer do I know you.
And yet I live so intensely here
And from the earth I sense
A race that is golden and a church choir.

Once, when I was standing
Outside my mistress's house,
The sun was setting
And a barrel organ was playing something.
People said it was
The sextet from Lucia di Lammermoor.
And this too arises here and flows out.
I weep with all the souls...

For love, love begins.

The End

Hans Werner Henze

Opfergang

Am Rand einer Großstadt, bei Mitternacht, begegnen sich ein entlaufener, offenbar aus guten Verhältnissen stammender Hund und ein wilder Mann auf der Flucht. Aus dessen Monologen geht hervor, dass er eine schwierige und demütigende Zeit hinter sich hat – es liegen Dunkelheiten hinter ihm; er leidet Unsägliches, Bitterkeit, Einsamkeit und Not sprechen aus seinen Worten. Aber nie werden wir erfahren, was die eigentlichen Gründe für seine leidvolle Existenz gewesen sind, die immer noch andauern.

Verfolgt von einer Gruppe Polizisten, bringt der Fremde in seiner Not und Panik das Hündchen um. Ab nun sinkt er, der Mörder, um Wesentliches von einer qualitativen Etage auf eine tiefere hinab. Einerseits geht die Musik aufwärts (für die Himmelfahrt unseres Hündchens), andererseits hinab in die unergründlichen Tiefenzonen in der Seele des Fremdlings.

Franz Werfel ermöglicht dem Leser (und nun auch mir, dem Komponisten) mehrere Lesarten. Schon seit den frühen fünfziger Jahren habe ich mich mit dem Plan getragen, sein “Dramatisches Gedicht” *Das Opfer* mit Musik zu versehen. Nun ist, dank des Auftrags des römischen Orchestra dell’Accademia Nazionale di Santa Cecilia, dieser Traum wahr geworden.

© Hans Werner Henze

Hans Werner Henze

Sacrifice

At the edge of a city, at midnight, a stray dog from what was evidently a good home encounters a distraught man on the run. It emerges from the latter’s monologues that he has survived a difficult and humiliating period that is none the less shrouded in obscurity. He suffers unspeakably, and everything he says tells of bitterness, loneliness and distress. But we never discover the actual reasons for his pain, only that those reasons still exist.

Pursued by a posse of policemen, the stranger kills the little dog in his distress and panic. A murderer, he now sinks appreciably from one qualitative level to another. On the one hand, the music ascends (for the ascension of our little dog), while on the other it descends into the unfathomable depths of the stranger’s soul.

Franz Werfel makes it possible for his reader (and also for me, the composer) to read his poem on various levels. I have wanted to set his ‘dramatic poem’ *The Sacrifice* to music since the early fifties. This dream has now come true thanks to a commission from the Orchestra dell’Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rome.

© Hans Werner Henze

OPFERGANG IMMOLAZIONE

Hans Werner Henze

1. Abteilung

Lugubre ♩ = 76

Flöte

1 *f*

2 *f* *p*

Klarinette 1.2

Oboe 1.2

Heckelphon

Fagott 1.2

Trompete 1.2

Horn 1.2

Wagner Tuba

Alt

Posaune

Tenor-Bass

Pauken

Schlagzeuger 1–4

Harfe

Celesta

Klavier

Vokalquartett

Tenor 1.2

Bass 1.2

Lugubre ♩ = 76

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Kontrabass

5

Fl.
(Altfl.)
Kl.
(Basskl.)
Ob.
Hck.
Fg.
Tr.
Hr.
W. Tuba
Alt
Pos.
T.-B.
Schlg. 1
Hrf.
Vokal-quartett
B.
Vl. I
Vl. II
Vla
Vc.
Kb.

zur Pikkolo

Bassklarinette

Vibraphon

9

1

Fl.

2

(Pikk.)

1

Kl.

2

(Basskl.)

1

Ob.

2

Hck.

1

Fg.

2

1

Tr.

2

1

Hr.

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Vibr.

Schlg. 1

Hrf.

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

zur Klarinette

ff

f

p

f

ff wild

Nächt - - - li - ches

Fluss - u - fer

ei - ner

Stadt.---

f

f

f

f

2

15

Ob.

Tr.

Pos. Alt

Pauk.

Hrf.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

con sord.
ff

con sord.
ff

ff wild

f

ff

Jetzt hin-ab die letz - ten Stu - fen,

ff

20

Ob.

Schlg.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

mf

f

mf

f

3 China Gongs

f

zwi-schen dro-hen-den Ba-ra-cken – un - ten klat-schen schon die Plan-ken von den Was - sern ü-ber-spült.

f

27 **3**

Fg. 1 *p*

Fg. 2 *p*

Hr. 1

Pos. Alt *con sord.* *p* *sf in p* *sf in p*

Chin. Gong *pp*

Schlg. 2 *pp*

Hrf. *p marc.* *pp*

Der Fremde *p*
Lass die schlech-ten Hu - ren ru-fen zwi-schen Licht und Git - ter - za - cken...

VI. I

VI. II

Vla. *p* *pp* *sf p* *f*

Vc. *p* *pp* *sf p* *f*

Kb. *p* *p* *p* *p*

35 Flz. *ff*

Fl. *ff*

(Pikk.) *ff*

Ob. 1 *f*

Tr. 1 *(con sord.)* *sf in p*

Tr. 2 *con sord.* *sf in p*

Schlg. 1 *Vibr.* *f*

Hrf. *f* *ff* *mp*

Der Fremde *p* *mf* *f*
Nicht mehr trü-ben dich Ge - dan-ken, und Ge - fühl ist aus - ge-fühlt!

VI. I *p* *mf* *f* *sul pont.* *f* *p*

VI. II *p* *mf* *f* *sul pont.* *f* *p*

Vla. *mf* *f* *ff* *p*

Vc. *f* *p* *mf* *f* *f* *ff*

Kb. *f* *mf* *f* *f*

41

4

W. Tuba

Schlg.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Dunkler Gong

Chocalho

Große Trommel

Tiefes Tamtam

cresc.

ff

ff

So,

45

W. Tuba

Schlg.

Cel.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Vibraphon

Kleine Trommel

ff

sub. p

ff

ff

8va

nun sei es denn voll - en - - - - det!

Brü-der ha-ben mich ge -

[illegible]

57

Fl. 1 *ff* Flöte Flz.

Fl. 2 *ff* zur Pikkolo

Kl. 1

Kl. 2

Ob. 1 *ff* *espr.* *ff*

Ob. 2 *ff*

Hck. 8

Fg. 1

Fg. 2 (Kfg.)

Tr. 1 *ff* senza sord. Flz.

Tr. 2 *ff* senza sord. Flz.

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos. T.-B.

Pauk.

Cel. *ff*

Klav. *ff* *8va*

Der Fremde aus. _____

VI. I *ff* *ord.*

VI. II *ff*

Vla. *ff*

Vc. *ff*

Kb.

62

1 Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2 Kl.

1 Ob.

2 Ob.

Hck.

1 Fg.

2 (Kfg.)

1 Tr.

2 Tr.

1 Hr.

2 Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Cel.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

A - - - - ber bist du auch ver - stos - - sen, kannst du wür - dig dich er -

[illegible]

74

Fl.
(Pikk.)
Kl.
(Basskl.)
Ob.
Hck.
Fg.
(Kfg.)
Tr.
Hr.
W. Tuba
Alt.
Pos.
T.-B.
Vibr.
Schlg. 1
Cél.
Klav.
Der Fremde
VI. I
VI. II
Vla.
Vc.
Kb.

74 75 76 77 78

2/4 2/4 2/4 2/4 2/4

f *ff* *Flz.* *ff* *f*

Der Fremde

80

The first system of the musical score includes the following parts and measures:

- Fl.** (Flute): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- (Pikk.)** (Piccolo): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Kl.** (Clarinet): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- (Basskl.)** (Bass Clarinet): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Ob.** (Oboe): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Hck.** (Horn): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Fg.** (Fagott): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- (Kfg.)** (Kontrafagott): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Tr.** (Trompete): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Hr.** (Horn): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- W. Tuba** (Wohlfühl): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Alt** (Alte): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Pos.** (Posaune): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- T.-B.** (Trombone): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Schlg. 1** (Schlagzeug 1): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Cel.** (Cello): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Klav.** (Klavier): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).
- Der Fremde** (Vocal Soloist): Measures 1-4 (3/4), 5-8 (2/4), 9-12 (3/4), 13-16 (2/4).

The lyrics for the vocal soloist are: "Doch ich bin nicht von den Gro - ssen, nach dem Spie - gel, der mich zeig - te, wü - tend mei-ne".

The tempo marking is **un poco meno mosso**.

87

1

Fl.

2

(Pikk.)

1

Kl.

2

(Basskl.)

1

Ob.

2

Hck.

8

1

Fg.

2

(Kfg.)

1

Tr.

2

1

Hr.

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Schlg. 1

Vibr.

Cel.

Klav.

Der Fremde

Fäu - ste stie - ssen.

So

war

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Bassklarinette

92

Fl. 1 2 (Pikk.) Kl. 1 2 (Basskl.) Ob. 1 2 Hck. Fg. 1 2 (Kfg.) Tr. 1 2 Hr. 1 2 W. Tuba Alt. Pos. T.-B. Schlg. 4 Hrf. Klav. Der Fremde VI. I VI. II Vla Vc. Kb.

ich mir selbst ver - hasst.

97

Fl. 1
2 (Pikk.) zur Flöte

Kl. 1
2

Ob. 1
2

Hck. 8

Fg. 1
2 (Kfg.) zum Fagott

Tr. 1
2

Hr. 1
2

W. Tuba

Alt
Pos.

T.-B.

Schlg. 4 Gr.Tr.

Hrf.

Klav.

Der Fremde

Vi. I
Vi. II

Vla

Vc.

Kb.

10

ancora un poco meno mosso

102

c. 69

Hck.

Hrf.

Der Fremde

Bald zu ru - hen - dem Ge - sta - de treib' ich in dem Fluss - ge - stöh - ne,

ancora un poco meno mosso

c. 69

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

11

111

Kl.

1

2

Ob.

1

2

Hck.

Fg.

1

2

Hr.

1

2

Der Fremde

oh - ne Häss - lich - keit und Schö - - - ne, oh - ne Schwä - che, oh - ne Kraft

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



124

Pauk.

Hrf.

Cel.

Klav.

Der Fremde

Nacht - ge - mü - te leich - ten Wir - bels hin - - - ge - rafft.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

13 Tempo primo (♩ = 76)

131

Pauk. *ff*

Vibr. *ff*

Schlg. 1 *ff* Chocalho

Schlg. 2 *ff* Kleine chin. Becken

Schlg. 3 *ff*

Cel. *ff*

Klav. *ff*

Tempo primo (♩ = 76)

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



135

Pauk. *ff* gliss.

Vibr. *ff*

Schlg. 1 *ff*

Schlg. 2 Choc. *ff*

Schlg. 3 *ff* Großes chin. Becken

Schlg. 4 *ff* Große Trommel

Klav. *ff*

Der Fremde *ff*

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

A - - - - ber eh' ich mich zer - streu - e,

14 un poco meno mosso

141

Klav.

Der Fremde

Mor - gen - rö - te, Ä - ther - bläu - e - in das

148

Klav.

Der Fremde

Ho - he - in das Fla - che bin ich noch nicht ein - - - ge - stimmt. So

15

155

Klav.

Der Fremde

ich noch der Form mich freu - e, werf' ich von mir al - le Reu - e, und ich ru - - - fe:

161

Pauk.

Schlg.

Klav.

Der Fremde

Ra - - - che, Ra - - - che... Jauch - zend bis ins Herz er - grimmt!!

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

16 Tempo primo

168

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Ob.

1

2

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg.

Vibr.

1

4

Cel.

1

2

Der Fremde

Tempo primo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

This musical score page contains measures 175 through 180. The instrumentation includes Flute (Fl.), Clarinet (Kl.), Oboe (Ob.), Horn (Hr.), Trumpet (Tr.), Trombone (Tuba), Alto Saxophone (Alt), Tenor Bassoon (Pos.), Percussion (Pauk., Vib., Schlg.), Cello (Cel.), Double Bass (Der Fremde), Violin I (Vl. I), Violin II (Vl. II), Viola (Vla), Violoncello (Vc.), and Kontrabass (Kb.). The key signature has one flat (B-flat major or D minor). The time signature changes from 3/8 to 2/4 at measure 176 and remains there. Dynamics include piano (*p*), forte (*f*), fortissimo (*ff*), and fortissimissimo (*fff*). A specific performance instruction "Flöte" is noted above the flute part in measure 176.

17

182 zur Pikkolo

1 Fl. zur Pikkolo

2 Fl. zur Pikkolo

1 Kl. *ff*

2 Kl. *ff*

1 Ob.

2 Ob.

Hck. 8

1 Fg.

2 Fg.

1 Tr. *ff*

2 Tr. *ff*

1 Hr. *ff*

2 Hr. *ff*

W. Tuba *ff*

Alt

Pos. *ff*

T.-B. *ff*

Pauk. *ff*

1 Schlg.

2 Schlg.

3 Schlg.

4 Gr.Tr. *ff*

Cel.

VI. I *ff* senza sord. 6

VI. II *ff* senza sord. 5

Vla. *ff* 5

Vc. *ff* 6

Kb. *ff*

[illegible]

19 molto più mosso

200

1 Hr. 2 Alt Pos. T.-B. Klav. Der Fremde

pp *p* *pp* *p* *p* *p*

Kommt dort nicht ein Hund ge-sprun-gen ü-ber die ver-fal-le-nen Stei-ne? Ei-ne schö-ne, ed-le Ras-se scheint er,

molto più mosso

VI. I VI. II Vla Vc. Kb. Der Fremde

pp *p* *pp* *p* *pp* *p* *mf* *p*

1. sola



205 Klav. Der Fremde

f *p* *f* *p* *f* *p*

weiss und wohl-ge-pflegt. Und nun hält er, wie ge-zwun-gen, schlank er-zit-tern



212 Klav. Der Fremde

f *p* *mf* *f* *p* *f*

sei-ne Bei-ne – spürt er mich in en-ger Gas-se – wa-rum bin ich auf-ge-regt?!

20 liberamente, con alegría

219

Klav.

Der kleine Hund

Mein Herr! Mein Herr! Ich wuss-te es ja. Da - - - rum ent-sprang ich dem

liberamente, con alegría

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



21

226

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Klav.

Der kleine Hund

Fräu-lein und der fei-nen Ko-te-let-te - nun bist du da, wie ich dich sah im Trau - me oft.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

234

rit. **meno mosso**

Fl. 1

2 (Pikk.)

Kl. 1

2

Ob. 1

2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1

2

Tr. 1

2

Hr. 1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 1

2

3

Klav.

Der kleine Hund

rit. **meno mosso**

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

O, gu - - ter Schlaf - korb ne - ben mäch-ti-gem Him - mel - bet - te!

22

Allegramente

239

 = 100

Fl.

1



(Pikk.)

2



Kl.

1



2



Ob.

1



(E.H.)

2



Hck.



Fg.

1



2



Tr.

1



2



Hr.

1



2



W. Tuba



Alt.



Pos.



T.-B.



Pauk.



Vibr.



Schlg.

2



4



Cel.



Der kleine Hund



Allegramente

 = 100

VI. I



VI. II



Vla.



Vc.



Kb.



un poco meno mosso

247

Fl.

1

zur Flöte

2

(Pikk.)

Kl.

1

2

Ob.

1

2

(E.H.)

Hck.

8

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg.

2

4

Cel.

Der kleine Hund

un poco meno mosso

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



261

Fl. 1

Fl. 2

Kl. 1

Kl. 2

Klav.

Der kleine Hund

Am Teich, an stei - ler Fel - sen - wand! Ver - ga - ssest du, weisst nim - mer die Nacht, wo so vie - le

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

[illegible]

281
282

Fl.

Kl.

(Basskl.)

Ob.

(E.H.)

Hck.

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1

Hrf.

Cel.

Der kleine Hund

f _____
Weisst? _____ Wie du zum Was-ser ge-stellt, beim Stein-wurf dich wild _____ vor - - ge-bo -

più mosso ♩ = 100

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

287

Fl. 1 2

Kl. 1 2 (Basskl.)

Ob. 1 2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1 2

Tr. 1 2

Hr. 1 2

W. Tuba

Alt.

Pos.

T.B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1

Hrf.

Cel.

Der kleine Hund

gen? Da hab ich ge - bellt und Ab - hang und Wel - le wa -

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

f *mf* *p* *pp* *sf* *mp* *f*

293

Fl.

Kl.

(Basskl.)

Ob.

(E.H.)

Hck.

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt.

Pos.

T.B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1

Hrf.

Cel.

Der kleine Hund

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

mf

f

sub. p

p

zur Klarinette

zur Oboe

con sord.

sf

sf in p

ff

ren dir ge - wo - - - gen. So vie - le Blit - ze fal - len durch den Raum,

298

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Ob.

1

2

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 1

Hrf.

Cel.

Der kleine Hund

so vie-le Bäu - me stür - zen beim Sturm - - - to-sen. Und mei-ne gro - ssen run - den,

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

303

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Ob.

1

2

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

1

2

Alt

1

2

Pos.

1

2

Schlg.

1

2

Hrf.

1

2

Cel.

1

2

Der kleine Hund

1

2

VI. I

1

2

VI. II

1

2

Vla

1

2

Vc.

1

2

Kb.

1

2

trä - nen - lo - sen Au - gen fürch - ten für dich von Traum zu Traum.

1

Fl.

2

Kl.

1

2

Ob.

1

2

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Schlgl.

1

2

Hrf.

Cel.

Der kleine Hund

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

senza sord.

senza sord.

Dunkler Gong

China Gongs

Vibraphon

f

ff

mf

zur Bassklarinette

zum Englisch Horn

7:3

7:3

313

Fl. 1 *f* *ff* zur Pikkolo

Fl. 2 *f* *ff*

Kl. 1

Kl. 2 (Basskl.)

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Hck. 1

Hck. 2

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1 *f*

Tr. 2 *f*

Hr. 1 *f* *ff*

Hr. 2

W. Tuba *f* *ff*

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1 *f* *ff* Glockenspiel

Schlg. 2 *f* Kl. häng. Becken

Schlg. 4 Gr.Tr. *f*

Cel.

Der kleine Hund *f* Nun bist du da!

VI. I *f* *ff*

VI. II *f* *ff*

Vla. *f* *ff*

Vc. *f* *ff*

Kb. *f* *ff*

27 recitativo

319

Pauk.

1 Glsp.

Schlg. 2

4 Kleine Trommel

Cel.

Klav.

Der kleine Hund

recitativo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Spür' dei - nen Nacht - ge-ruch, spür' dein Ge -



liberamente

324

Klav.

Der kleine Hund

-sicht! Nun wirst du Flo - cki ru - fen, den Ein - zi - gen in al - ler Welt er - ken - nen. Und wirst mich gar mit ei - nem



liberamente

328

Klav.

Der kleine Hund

fer - nen, nie - ge - hör - ten Na - men nen - nen, der mir wie sü - sses Feu - er in die See - le bricht.

più mosso, liberamente

Rufst du, rufst du mich nicht zu dir her?



più mosso = 84

Ich zitt - re.

342

Fl.

Pikk.)

Kl.

Basskl.)

Ob.

(E.H.)

Hck.

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 2

Hrf.

Klav.

Der kleine Hund

Wirst mich nicht strei - - - cheln?

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Bassklarinette

Tiefes Tamtam

p

mf

f

ff

liberamente

♩ = 84

346

1

Fl.

2

(Pikk.)

1

2

Kl.

(Basskl.)

1

2

Ob.

(E.H.)

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 2

Hrf.

Klav.

Der kleine Hund

f

ff

Ich will mich in dein don-nern-des Da - sein schmei-cheln, in Son - - - ne spie - - - len durch dich her.

liberamente

♩ = 84

VI. I

fp

VI. II

fp

Vla

Vc.

Kb.

357

Hck. *p* *f* *p* *f*

Der kleine Hund
Kinn. Die Stim - me dein hebt an, die alt - ge - wal - tig neu - e,

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



364

Hck. *p* *pp* *p* *f*

Der kleine Hund
da bin ich, ach mein Herr, da bin ich, nichts als Treu - e,

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



370

Hck. *p* *f* *p* *pp*

Der kleine Hund
da bin ich, Herr mein Herr, da sterb' ich vor dir hin!!

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

31

377

rit.

a tempo

Klav.

Der Fremde

rit.

a tempo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



386

1

Fl.

2

(Pikk.)

1

Kl.

2

(Basskl.)

1

Ob.

2

(E.H.)

Hck.

Klav.

Der kleine Hund

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

32

393

Fl.

(Pikk.)

1

2

Kl.

(Basskl.)

1

2

Ob.

(E.H.)

1

2

Hck.

1

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

Pos. Alt

Pauk.

Schlg.

2

4

Cel.

Der kleine Hund

was wir - belt mich hin?_____

Der Fremde

Klei - nes Lu - der, du wirst le - ben, wenn am A-bend Ka-rus-sel - le

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

399

Fl. 1 *ff*

Fl. 2 (Pikk.) *ff*

Kl. 1 *ff*

Kl. 2 *ff* Klarinette

Ob. 1 *ff*

Ob. 2 (E.H.) *ff*

Hck. 8

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1 *f*

Tr. 2 *f*

Hr. 1 *sf*

Hr. 2 *sf*

Pos. Alt *f*

Pauk. *sf*

Schlg. 1 *f* Vibraphon

Schlg. 4

Cel. *ff*

Der kleine Hund *ff* bin!!

Der Fremde *ff* an dem al - ten Wal - - - zer schwe - ben, un - ter bun - ter Ram - pen - schwel - le.

VI. I *pizz.* *arco* *ff* *pizz.*

VI. II *pizz.* *arco* *ff* *pizz.*

Vla. *sf* *ff* *div. pizz.*

Vc. *sf* *ff* *div. pizz.*

Kb. *sf* *pizz.*

33 meno mosso
404

1 Fl. 2 (Pikk.) 1 Kl. 2 1 Ob. 2 (E.H.) Hck. 1 Fg. 2 Tr. 1 Hr. 2 Pos. Alt Pauk. Schlg. 1 Hrf. Cel. Der kleine Hund Der Fremde

mf *f* *f* *espr.* *f* *espr.* *f* *espr.* *f* *mf* *f* *mf* *f* *ff* *ff* *mf* *f*

Nun mich zu ver - ei - nen an mäch - ti-gen Ort, o könn-te ich wei - nen, o wüsst' ich ein Wort!

meno mosso

VI. I VI. II Vla Vc. Kb.

unis. arco cant. *p* *f* *f* *f* *arco* *f* *f*

411

Fl.

1

ff

(Pikk.)

2

ff zur Flöte

Kl.

1

ff

2

p cresc.

Ob.

1

(E.H.)

2

p cresc.

Hck.

1

2

p cresc.

Fg.

1

mf

2

Tr.

1

con sord.
p < f < p

2

con sord.
p < f < p

Hr.

1

2

Pos. Alt

1

2

Pauk.

1

2

Schlg. 1

1

ff

2

p

Cel.

1

p *f*

2

Klav.

1

f

2

p

Der kleine Hund

1

Der Fremde

1

p

2

Klei-nes Lu - der, du wirst le - ben, wenn ins Gold der Pro-me - na - de E - qui - pa - gen oh - ne

VI. I

1

ff

VI. II

1

ff

Vla.

1

ff

Vc.

1

ff

Kb.

1

2

Gna-de laut-los himm - lisch sich ver - we - ben.

423

Fl. 1 2

Kl. 1 2

Ob. 1 2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1 2

Tr. 1 2

Hr. 1 2

W. Tuba

Pos. Alt

Cel.

Klav.

Der kleine Hund

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

was sprichst du? Ich wer - de flie - - - - gen!

Klei - nes

[illegible]

[illegible]

[illegible]

452

Fg. 1 2

Schlg. 3 Kl. Tr.

Klav.

Der kleine Hund
dei - ne Freun - de wer - den mei - ne Kün - ste be - la - chen.

Der Fremde
Zir - kus Tricks er - schei - nen, le - - - ben, wenn an Git - ter - stä - ben ar - me

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

459

Schlg. 1 Vibr.

Cel.

Klav.

Der kleine Hund
Ich will dir gro - sse Prei - - - - se brin - gen. Weisst, ich kann

Der Fremde
Rad - fahr - äff - chen wei - nen, wo sich Stimm' und Farb' er - he - ben, klei - nes Lu - der, wirst du le - ben!

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

465

Fl. 1.2

1

Kl. (Basskl.)

2

Ob. 1.2

Fg. 1.2

Tr. 1.2

Hr. 1.2

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

1

2

Schlg.

3

4

Klav.

Der kleine Hund

sprin - - - gen!

Der Fremde

ff

Fox-!

T.

Vokal-quartett

B.

Der wei-sse und ge - pfleg - te Hund springt ra -

Der wei-sse und ge - pfleg - te Hund springt ra -

più mosso

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

arco

471

Fl. 1.2

5/4

1

5/4

Kl.

2

f

sub. p

ff

5/4

(Basskl.)

5/4

Ob. 1.2

5/4

Fg. 1.2

5/4

Tr. 1.2

5/4

Hr. 1.2

5/4

Alt

5/4

Pos.

5/4

T.-B.

5/4

Pauk.

ff

ff

5/4

1

5/4

Schlg.

2

ff

ff

Chin. Gongs

5/4

3

ff

Gr. chin. Becken

5/4

4

Gr. Tr.

ff

5/4

Klav.

f

5/4

Der
kleine
Hund

5/4

Der
Fremde

5/4

T.

- send an ihm em-por!

5/4

Vokal-
quartett

5/4

B.

- send an ihm em-por!

5/4

VI. I

5/4

VI. II

5/4

Vla

ff

5/4

Vc.

f

sub. p

ff

5/4

Kb.

f

sub. p

ff

5/4

38

Quasi recitativo

478

Klav.

Der Fremde

Quasi recitativo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

un poco di rit. Tempo giusto

495

Fl.

1

2

Kl.

(Basskl.)

1

2

Ob.

(E.H.)

1

2

Hck.

8

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Hrf.

Klav.

Der Fremde

die Ra - che, sie ist mein! Ward ich ge - rich - tet, will auch ich

un poco di rit. Tempo giusto

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

501

Fl. 1

Fl. 2

Kl. 1

(Basskl.) 2

Ob. 1

(E.H.) 2

Hck. 1

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos. T.-B.

Pauk.

Schlg. 3

Schlg. 4

Klav.

Der Fremde

rich - ten,

ward ich ver - nich - tet,

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

507

40

Fl.

1

2

Kl.

1

2

(Basskl.)

Ob.

1

2

(E.H.)

Hck.

1

2

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

1

2

Alt

1

2

Pos.

1

2

T.-B.

1

2

Pauk.

1

2

Schlg.

3

4

Klav.

1

2

Der Fremde

1

2

VI. I

1

2

VI. II

1

2

Vla

1

2

Vc.

1

2

Kb.

1

2

Flz.

mf

f

zum Kontrafagott

Gr. hängendes Becken

pp

p

Kleine Trommel

p

sub. p

f

sub. p

f

sub. p

f

p

f

ff

will ich auch

ver - nich - ten!!!

511

Fl. 1

Fl. 2

Kl. 1

Kl. 2 (Basskl.)

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1

Fg. 2 (Kfg.)

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 3

Schlg. 4

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

zur Klarinette

ff

p

p

pp

f

Ich neh - me et - was hin - ü - ber, mei - ne Au - gen wer - den vor Ent - zück - en trü - ber.

516

Hr.

2

Alt.

Pos.

T.-B.

Der Fremde

Und mei - ne Fin - ger füh - len ei - ne weich - e Wut und Sehn - sucht nach rin - nen - dem Blut.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

41
521

Hr.

2

Alt

Pos.

T.-B.

fp

Marimba

Schl. 4

f

sf

Der kleine Hund

(Der weisse und gepflegte Hund) *fp*

Ach,

T.

f

Er gibt dem Hund ei - nen Fuss - - - tritt, dass die - ser zu - rück-fährt.

Vokal-quartett

B.

f

Er gibt dem Hund ei - nen Fuss - - - tritt, dass die - ser zu - rück-fährt.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

fp

fp

fp

fp

523

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Klarinette

zur Bassklarinette

Ob.

1

2

(E.H.)

Hck.

1

2

Fg.

1

2

(Kfg.)

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schlg. 1

Vibr.

Klav.

Der kleine Hund

ich ver-die - ne Stra - fen, ich bin nicht von den Bra - - - ven, frech war ich und ver -

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

529

Fl. 1 *f* *p*

Fl. 2 *f* *p* *mf* *p*

Kl. 1 *f* *p* *f*

(Basskl.) 2

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Hck. *pp* *p* *f* *p*

Fg. 1

(Kfg.) 2 Kontrafagott *p*

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1 *f*

Hr. 2 *f*

W. Tuba

Alt

Pos. T.-B.

Pauk.

Schlg. 1 Vibr. *fp*

Klav.

Der kleine Hund

-mes-sen, bin trau - rig, will nichts es-sen.

VI. I *pp* *p* *pp* *p* *ffp*

VI. II *pp* *p* *pp* *p* *ffp*

Vla *pp* *p* *pp* *p* *ffp*

Vc. *pp* *p* *pp* *p*

Kb. *p*

544

Klav.

Der Fremde

Hieb, der die-sem Rück-en nicht ge - gol - ten, und den ich den-noch stumm ent - ge - gen - nahm._____

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

43

551

Klav. *pp* *f*

Der Fremde *pp* *f*

Das Wort, mit dem die Mäd-chen mich be - schäm - ten, als ich vor Blau und Lie - be ü - ber - schmolz, —

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



558

Fl. 1 *fff*

Fl. 2 *fff*

Kl. 1

Kl. 2 (Basskl.)

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Fg. 1 *fff*

Fg. 2 (Kfg.) *fff*

Schlg. 1

Klav. *pp* *f* *fff*

Der Fremde *pp* *f*

die Stun-de, wo ich mich zu Gift zer - gräm - te, und eins ums an-dre hin - gab, Scham und Stolz! —

VI. I *div.* *fff*

VI. II *fff*

Vla *fff*

Vc. *fff*

Kb. *fff*

44

566

Fl.

1

2

Kl.

(Basskl.)

1

2

Ob.

(E.H.)

1

2

Fg.

(Kfg.)

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Schlg. 1

Hrf.

Cel.

Klav.

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Bassklarinette

zur Klarinette

zum Fagott

con sord.

gliss.

gliss.

tr.

unis.

574

582
45

Fl. 1.2

Kl. 1 Klarinette

Kl. 2

Ob. 1

Hck.

Fg. 1 Fagott

Fg. 2

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Schl. 1

Schl. 2

Schl. 3

Hrf.

Cel.

Der Fremde

Vl. I

Vl. II

Vla

Vc.

Kb.

Lyrics:

- sprang. — Ihr tau - send kitz - lig un - ge - nann - ten Flam - men! Du letz - tes auf der Welt, — er - ha - be - ne

588

Fl. 1.2

Kl. 1

Kl. 2

Ob. 1

Hck.

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schl. 2

Schl. 3

Hrf.

Cel.

Der Fremde

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

Wut!!

Ich schla - ge euch um die - sen

593

Fl. 1

Fl. 2 (Pikk.)

Kl. 1

Kl. 2

Ob. 1

Hck.

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Hrf.

Der Fremde

Stein zu - sam - men, nun Stein, triff gut!!

Steinwurf

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

46
601

Fl. 1 2 (Pikk.)

Kl. 1 2

Ob. 1 2 (E.H.)

Fg. 1 2

Tr. 1 2

Hr. 1 2

W. Tuba

Alt

Pos. T.-B.

Pauk.

Hrf.

Der Fremde

Vokal-quartett T. B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

ff *f* *p* *sf* *mf* *f* *p*

con sord. *senza sord.*

gliss.

Pikkolo

Der kleine Hund

Der kleine Hund

48

un poco meno mosso

630

con sord.

un poco meno mosso

sub. pp

641

Fl.

Kl.

Tr.

Klav.

Der kleine Hund

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Was ist, das weh vor - ü - ber-flieht?

con sord. di legno e sul tasto div. pp pp pp

con sord. di legno e sul tasto pp pp pp

con sord. di legno e sul tasto pp pp pp

645

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Klav.

1

2

Der kleine Hund

8

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Flz. -

pp

Flöte

Flz. -

pp

Flz. -

pp

Flz. -

zur Bassklarinette

pp

f

Was kommt dies al - les und sieht mich an?_

Was ist, dass ich nicht at - men kann?

pp

pp

pp

pp



49

rit. molto meno mosso

649

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Klav.

1

2

Der kleine Hund

8

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

rit.

molto meno mosso

Solo

pp

Solo

pp

Sola

pp

tutte senza sord.

pp

div.

pp

senza sord.

p

senza sord.

pp

f

f

f

2. Abteilung

654

1

Fl.

2

1

Kl.

2

(Basskl.)

pp

1

2

Ob.

(E.H.)

Hck.

8

1

2

Fg.

pp

pp

1

2

Tr.

1

2

Hr.

pp

pp

W. Tuba

pp

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

pp

Vibr.

1

4

Schlg.

Große Trommel

pp

Hrf.

Der

Fremde

p

Dort zuckt ein

Le - ben,

klein im

VI. I

VI. II

Vla

pp

Vc.

pp

Kb.

pp

[illegible]

662
50

Fl.
1
2

Kl.
1
2 (Basskl.)

Ob.
1
2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1.2

Tr.
1
2

Hr.
1
2

W. Tuba

Pos. Alt

Vibr.
1

Schlg. 2
2
3

Hrf.

Cel.

Der Fremde
-licht, Wohl - - - an die ei - ge - ne Form ver - wischt!

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

666

Fl.

Kl.

Ob.
(E.H.)

Hck.

Fg. 1.2

Tr.

Hr.

W. Tuba

Pos. Alt

Vibr.

Chin. Gongs

Schlg. 2

3

Hrf.

Cel.

Der
Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Wohl - auf sich frisch ins

unis.

f

671

Fl.

Kl.

Ob.

(E.H.)

Hck.

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt.

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schlg.

Cel.

Der Fremde

All ge-mischt, in Mond und Ä - ther, Wolk' und Gischt!!

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

[illegible]

683

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Ob.

1

2

(E.H.)

Fg.

1

2

Tr. 1.2

Hr. 1.2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Bongo

Schlg.

1

2

4

Chin. Bck.

Gr. Tr.

Klav.

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Er springt auf das Lan - dungs - pon - ton und steht un - - - ge - heu - er, me - tal - lisch schwarz,

Auf das Lan - dungs - pon - ton und steht un - - - ge - heu - er, me - tal - lisch schwarz,

Auf das Lan - dungs - pon - ton und steht un - - - ge - heu - er, me - tal - lisch

Er springt aufs Lan - dungs - pon - ton steht un - - - ge - heu - er, me - tal - lisch

689

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Ob.

2

(E.H.)

Fg.

1

2

Tr. 1.2

Hr. 1.2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Bongo

Schlg. 1

Chin. Bck.

Schlg. 2

Gr. Tr.

4

Klav.

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

vor dem Lichte der Nacht.

vor dem Lichte der Nacht.

schwarz, vor dem Lichte der Nacht.

schwarz, vor dem Lichte der Nacht.

p

p

p

p

8vb

694

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Klarinette

Ob.

1

2

(E.H.)

Fg.

1

2

Tr.

1

2

Hr.

1

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Klav.

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

unis.

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

698

Fl.

Kl.

Ob.

(E.H.)

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Klav.

T.

Vokal-quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

Der wei - sse und ge - pfleg - te Hund kriecht wun - der - sam zu ihm

Der wei - sse und ge - pfleg - te Hund kriecht wun - der - sam zu ihm

Der wei - sse und ge - pfleg - te Hund kriecht wun - der - sam zu ihm

Der wei - sse und ge - pfleg - te Hund kriecht wun - der - sam zu ihm

Der kleine Hund



Der kleine Hund



Recitativo

Der kleine Hund

molto più mosso

Recitativo

VI. II

Vc.

54

718

A tempo

Fl.

1

2

Kl.

1

2

Fg.

1

2

Klav.

Der kleine Hund

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

724

W. Tuba

Klav.

Der kleine Hund

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

1 Fl. *f* **Pikkolo**

2 (Pikk.) *f*

1 Kl. *f*

2 (Basskl.)

1 Ob. *f*

2 (E.H.)

Hck.

1 Fg.

2

1 Tr. *f*

2

1 Hr.

2

W. Tuba *f*

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

1 **Vibraphon** *f*

2

3 Schlg.

4

Klav.

VI. I *div.* *f* *ff*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *pizz.*

Kb. *pizz.*

737

Fl. 1 *p*

Fl. 2 (Pikk.) *f* *p*

Kl. 1 *p*

Kl. 2 (Basskl.) *f* *p* *ff*

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.) *ff*

Hck.

Fg. 1

Fg. 2

Tr. 1

Tr. 2

Hr. 1

Hr. 2

W. Tuba *p* *ff*

Alt

Pos. T.-B.

Pauk.

Schlg. 1 *f* *p* *f* *f*

Schlg. 2 *f* *p* *f* *f*

Schlg. 3 *f* *f*

Schlg. 4 Gr. Tr. *f*

Klav.

VI. I *p*

VI. II *ff* *p*

Vla. *ff* *p*

Vc. *ff* *p* *ff* *arco*

Kb. *ff* *arco*

zur Pikkolo

Tiefes Bongo

Krotalen

Kleine Trommel

Chocalho

1 (Pikk.) Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2 (Basskl.)

1 Ob.

2 (E.H.)

Hck.

1 Fg.

2

1 Tr.

2

1 Hr.

2

W. Tuba

Alt Pos.

T.-B.

Bongo

1

2 Kl. Tr.

3 Choc.

4 Gr. Tr.

Schlg.

Klav.

Der Fremde

Ah,

mein Sym -

3

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

748
un poco meno mosso

1 (Pikk.) Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2 (Basskl.)

1 Ob.

2 (E.H.)

Hck.

1 Fg.

2

1 Tr.

2

1 Hr.

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

1 Schlg.

2 Kl. Tr.

3 Choc.

4

Klav.

Der Fremde

-bol! O wit-zi-ge To - - - des-

Vl. I

Vl. II

Vla

Vc.

Kb.

Vibraphon

Tiefes Bongo

ff

f

pp

p

zur Klarinette

un poco meno mosso

756

rit.

Cel.

Klav.

p *pp* *f*

Der Fremde

— zu je - nen Mör - der-hän-den lieb - ko - send hin, — als soll - ten sie es wen-den?

rit.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

sul pont. *pp*

57

761

A tempo

Ob. 2 (E.H.)

Pos. Alt

Pauk.

Klav.

Der Fremde

pp *f*

pp *f*

pp

p *mp* *f*

p *f* *p*

Doch ich bin gut. Ich wer-de dich er-sau - fen!

A tempo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

p *pp* *p* *fp* *mf* *f*

pp *mf* *f*

pp



767

Ob. 2 (E.H.)

Fg. 1

Pos. Alt

Klav.

Der Fremde

pp *p*

p *sub. f*

pp *sub. p* *sub. f*

p *f*

Sieh mich nicht an mit un - ge - heu - rem Blick, der furcht - bar dei - nem We-sen ei - gen.

773

A tempo

1 (Pikk.) Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2 Kl.

1 Ob.

2 (E.H.)

1 Fg.

2 Fg.

Tr. 1.2

Hr. 1.2

Pos. Alt

Vibr.

1

2

3

4 Bongo

Klav.

Der Fremde

Ich will dir schon das Le-ben zei - gen. Treue für Treue, Schicksal um Geschick!!

gesprochen:

8 T.

Vokal-quartett

B.

Er hebt den Hund hoch em-por,

Er hebt den Hund em-por,

Er hebt den Hund hoch em-por,

Er hebt den Hund em-por,

A tempo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

778

1

(Pikk.)

Fl.

2

(Pikk.)

1

Kl.

2

1

Ob.

2

1

Fg.

2

Tr. 1.2

Hr. 1.2

Pos. Alt

1

Vibr.

2

Schlg.

3 Chin. Gongs

3

Chocalho

4

Bongo

Klav.

Der

Fremde

T.

Vokal-

quartett

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

streckt ihn ge-gen die Ster - - - - ne, er-würgt ihn und schleu-dert ihn weit hin-aus ins Was-ser.

streckt ihn ge-gen die Ster - - - - ne, er-würgt ihn und schleu-dert ihn weit hin-aus ins Was-ser.

streckt ihn ge-gen die Ster - - - - ne, er-würgt ihn und schleu-dert ihn weit hin-aus ins Was-ser.

streckt ihn ge-gen die Ster - - - - ne, er-würgt ihn und schleu-dert ihn weit hin-aus ins Was-ser.

784 **Pikkolo**

1 (Pikk.) Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2

1 Ob.

2 **Oboe**

1 Fg.

2

1 Tr.

2

1 Hr.

2

W. Tuba

Alt

Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1

Hrf.

T.

Vokal-quartett

B.

più mosso

VI. I unis.

VI. II

Vla ord.

Vc.

Kb.

Er bleibt vor - - - ge - beugt, die Hän - de zum Sprung

bleibt vor - - - ge - beugt, ...zum Sprung

Er bleibt vor - - - ge - beugt, die Hän - de zum Sprung

bleibt vor - - - ge - beugt, die Hän - de zum Sprung

789

1 (Pikk.) Fl. *ff* zur Flöte

2 (Pikk.) *ff* zur Altflöte

1 Kl. -

2 Kl. -

1 Ob. *ff* zum E.H.

2 Ob. *ff*

1 Fg. *ff*

2 Fg. *ff*

1 Tr. -

2 Tr. -

1 Hr. *ff*

2 Hr. *ff*

W. Tuba -

Alt -

Pos. -

T.-B. -

Pauk. *ff*

Schlg. 1 *ff*

Hrf. *ff*

T. *ff*

Vokalquartett *ff*

B. *ff*

VI. I *ff*

VI. II *ff*

Vla. *ff*

Vc. *ff*

Kb. *ff*

— nach rück - wärts, in die Nacht hin - ein - horch - end, un - - - be - weg - lich.

— nach rück - wärts, in die Nacht hin - ein - horch - end, un - - - be - weg - lich.

— nach rück - wärts, in die Nacht hin - ein - horch - end, un - - - be - weg - lich.

— nach rück - wärts, in die Nacht hin - ein - horch - end, un - - - be - weg - lich.

793

Fl. Flöte

Altfl. Altflöte

Kl. Klarinette

Fg.

Cel.

Der kleine Hund

Des Hündleins Geist vom Wasser her

Nun bin ich auf - ge-tan in tie - fes Blau und Gold,

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

60

♩ = 69



798

un poco più mosso

Fl. 1

Fl. 2 (Altf.)

Kl. 1

Kl. 2

Klav.

Der kleine Hund

Sü - sses, was ich ge - wollt, sixt es, da schwebt's her - an.

un poco più mosso

Vi. I

Vi. II

Vla

Vc.

Kb.

802

Kl.

2

Fg.

2

Hrf.

Klav.

pp

Der kleine Hund

pp

Dass ich ge - stor - ben bin, jetzt kann ich es ver - stehn. Ich bin, ich

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

zur Bassklarinette

con sord.

div.

pp

pp



806

Fg.

1

2

Klav.

Der kleine Hund

bin nicht hin, ich werde dich um - - - wehn. ossia

Vl. I

Vl. II

Vla

Vc.

Kb.

815

Kl. 1

2 (Basskl.)

Fg. 1

2

Klav.

Der kleine Hund

o - - - ben an. Horch, _____ wie er schreit!!

Vl. I

Vl. II

Vla

Vc.

Kb.

822

Fl.

(Altfl.)

Kl.

(Basskl.)

Ob.

(E.H.)

Hck.

Fg.

Tr.

Hr.

W. Tuba

Alt.

Pos.

T.-B.

Vibr.

Schlg.

Cel.

Klav.

Der kleine Hund

Der Fremde

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

tutti senza sord.

sul pont.

f

ff

zur Pikkolo

Englisch Horn

Glockenspiel

ord.

ff

829
63

Instrumentation:

- 1. Fl. (Pikk.)
- 2. Fl. (Pikk.)
- 1. Kl.
- 2. (Basskl.)
- 1. Ob.
- 2. (E.H.)
- Hck.
- 1. Fg.
- 2.
- 1. Tr.
- 2.
- 1. Hr.
- 2.
- W. Tuba
- Alt
- Pos.
- T.-B.
- Vibr.
- Schlg.
- Glsp.
- 4.
- Cel.
- Klav.
- Der kleine Hund
- Der Fremde
- VI. I
- VI. II
- Vla
- Vc.
- Kb.

Lyrics:

(des Hündleins Geist) *p*

Nun liegt der klei - ne Hund auf grau - em Was - ser -

p

Ist's ein un - ter - ir - disch Lär - men, das mir jetzt den Sprung ver - wehrt?

835

W. Tuba

Der kleine Hund

Der Fremde

840

W. Tuba

Der kleine Hund

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

64

più mosso

846

Kl. 1

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Hck.

Fg. 1

Fg. 2

W. Tuba

più mosso

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



65 **Lento, ma non troppo** **più mosso**

869

Klav.

p

f

p

Der kleine Hund

Fühlst du, fühlst du jetzt, Freu - - - de, Lust, Un - end - - - li - ches?!

Marschtempo

896

67

zum Sopransaxophon

Kl.
Klarinette
f

Ob.
f

Tr.
f

Hr.
f

Alt.
f

Pos.
f

T.-B.

Vibr.
Schlg. 1
ff

Revier-
inspektor
grz ad lib.
Ge - hen Sie, ich bin em - pört!!

Der
Fremde
f
Mensch, — Sie kom - men mir ge - le - gen. Mei-ne Brust ist all - zu -

VL I

VL II

Vla

Vc.

Kb.

Kleine Trommel

Dunkler Gong

 $ff =$

Kl. chin. Becken

Won - - - ne wär's, ihn zu zer -

68

911

Instrumentation:

- 1. Pikk. (Pikk.)
- 2. Pikk. (Pikk.)
- 1. Kl. (Kl.)
- 2. Kl. (Kl.)
- 1. Ob. (Ob.)
- 2. Ob. (E.H.)
- Hck. (Hck.)
- 1. Fg. (Fg.)
- 2. Fg. (Fg.)
- 1. Tr. (Tr.)
- 2. Tr. (Tr.)
- 1. Hr. (Hr.)
- 2. Hr. (Hr.)
- Alt. (Alt.)
- T.-B. (T.-B.)
- Vibr. (Vibr.)
- 1. Schlg. (Schlg.)
- 2. Schlg. (Schlg.)
- 3. Schlg. (Schlg.)
- 4. Schlg. (Schlg.)
- Klav. (Klav.)
- Revierinspektor
- Der Fremde
- VI. I
- VI. II
- Vla. (Vla.)
- Vc. (Vc.)
- Kb. (Kb.)

Lyrics:

Revierinspektor: Wüst - ling, sind Sie denn be - trun-ken, spricht man so zur

Der Fremde: -stü-cken!

916

Tr.

1

2

Hr.

1

2

Pauk.

Schlg.

2

3

4

Klav.

Revier-inspektor

O - brig - keit?!

Der Fremde

Auf dem Helm ein ro - ter Fun-ken är - - - gert mich die gan - ze

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.



921

Klav.

Der Fremde

Zeit. Ist auch bü - bisch, was ich tu - e, schafft es mei - nem Au - ge

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

69
926
Vibr.

più mosso

1 Kl. Tr.

Schlg.

3 Tiefes Bongo

4 Gr. Tr.

Klav.

Der Fremde

Ru - - - he!

T.

Vokal-quartett

B.

Er reisst dem Re - vier - in - spek - tor die Pi - ckel - hau - be vom Kopf.

Er reisst dem Re - vier - in - spek - tor die Pi - ckel - hau - be vom Kopf.

Er reisst dem Re - vier - in - spek - tor die Pi - ckel - hau - be vom Kopf.

Er reisst dem Re - vier - in - spek - tor die Pi - ckel - hau - be vom Kopf.

più mosso

VI. I

VI. II

Vla. unis.

Vc.

Kb.

931

Klav.

p

f

Der Fremde

p cresc.

f

Mit den gich - tisch - schnaps - er - schlaff - ten Fin - gern willst du mich ver -

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

938

1 (Pikk.) Fl.

2 (Pikk.)

1 Kl.

2 Kl.

1 Ob.

2 (E.H.)

Hck.

1 Fg.

2 Fg.

1 Tr.

2 Tr.

1 Hr.

2 Hr.

W. Tuba

Alt Pos.

T.-B.

Pauk.

Vibr.

Schlg. 1

Cel.

Klav.

Der Fremde

- haf - ten? Heu - - - te, wo zum er - - - sten - mal Welt

sich

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

rall.

rall.

70 **meno mosso** **più mosso**

944

1 (Pikk.) Fl. 2 (Pikk.) Kl. 1 2 Ob. 1 2 (E.H.) Hck. 1 2 Fg. 1 2 Tr. 1 2 Hr. 1 2 W. Tuba Alt Pos. T.-B. Pauk. Schlg. 1 Cel. Klav. Der Fremde

meno mosso più mosso

950

1 (Pikk.) Fl. *ff* zur Flöte

2 (Pikk.) *ff* zur Flöte

1 Kl.

2 Kl.

1 Ob. (E.H.)

2 Ob. (E.H.)

Hck.

1 Fg.

2 Fg.

1 Tr.

2 Tr.

1 Hr.

2 Hr.

W. Tuba *p*

Alt *sf*

Pos. *sf*

T.-B. *sf*

Vibr.

1 Schlgl. *ff* Glockenspiel

4 Schlgl. *f*

Klav.

Revier-inspektor gesprochen Herr, wie Sie, bin ich gewitzt. Er pfeift.
Lernens meine List begreifen!
Pfeife ist ja da zum Pfeifen.

Der Fremde *fff*
wo ein neu-bar-ba-ri-scher Strahl mir aus al-len Glie - - - - - dern spritzt?

VI. I *f* *ff* *fff*

VI. II *f* *ff* *fff*

Vla *f* *ff* *fff*

Vc. *ff* *ff* *fff*

Kb. *ff*

71

956

a tempo

Schlg.

2

3

4

Tiefes Bongo

China Gongs

Dunkler Gong

T.

Vokal-quartett
(Vier
Polizisten)

B.

Auf ei - nen Schlag — kom - men vier Po - li - zi - - - sten her - ein - - ge - lau - fen.

Auf ei - nen Schlag — kom - men vier Po - li - zi - - - sten her - ein - - ge - lau - fen.

Auf ei - nen Schlag — kom - men vier Po - li - zi - - - sten her - ein - - ge - lau - fen.

Auf ei - nen Schlag — kom - men vier Po - li - zi - - - sten her - ein - - ge - lau - fen.

a tempo

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

pizz.

pizz.

arco

pizz.

div. arco

unis. pizz.

arco

div.

pizz.

ff

ff

f

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

964

Schlg.

1

2

3

4

Tomtoms

Kleine Trommel

Bongo

Große Trommel

(Die Polizisten schiessen)

T.

Vokal-quartett
(Vier
Polizisten)

B.

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

968

72

Pauk.

1

Schlg. 2

3

Revier-inspektor

T.

Vokal-quartett (Vier Polizisten)

B.

ff

ff

ff

ff

(gerufen) *ff*

Auf ihn, hal-tet ihn, lässt ihn nicht, das Diebs-ge-sicht, lässt ihn nicht ent - fliehn! —

Alle 4 im Sprechgesang *ff*

Drauf und dran! Auf den Mann!!

Drauf und dran! Auf den Mann!!

Drauf und dran! Auf den Mann!!

Drauf und dran! Auf den Mann!!

974

Schlg.

1

2

3

4

T.

Vokal-quartett (Vier Polizisten)

B.

Ratsche

Kl. Tr.

China Gongs

Kl. chin. Becken

Tiefes Bongo

Gr. chin. Becken

Wir krie - gen dich, wir fas - sen ihn, den Schur-ken, nicht ent - fliehn!

Wir krie - gen dich, wir fas - sen ihn, den Schur-ken, nicht ent - fliehn!

wir bie - gen dich! wir las - sen ihn, den Schur-ken, nicht ent - fliehn!

wir bie - gen dich! wir las - sen ihn, den Schur-ken, nicht ent - fliehn!

Quodlibet

Diese vier Schlagzeugstakte werden mehrmals wiederholt. Die Dynamik wird von Dirigent und Regisseur festgelegt. Temposchwankungen sind zu vermeiden. Das Quodlibet endet auf dem ersten Viertel des folgenden Taktes.

980

Pauk.

1

Schlg. 2

3

4

Tomtoms

Kleine Trommel

Bongo

Große Trommel

(Die Polizisten dringen, vom Revierinspektor fuchtelnd angeeifert auf den Fremden ein.
Der Fremde, bis zu den Knien im Wasser, rafft Steine auf und schleudert sie gegen die Polizisten.
Die Polizisten schiessen.
Der Fremde hat mit den Steinen den an den Rand gespülten Kadaver des Hundes aus dem Wasser gerissen.
Er trifft mit der Hundsleiche den Revierinspektor. Dieser schreit kläglich.
Der Fremde ist in ein Boot gesprungen und stemmt schon das Ruder gegen die Uferverkleidung.
Der Revierinspektor hält plötzlich eine elektrische Taschenlampe mit starkem Reflektor hoch,
die alle Bewegungen des Fremden kreisrund beleuchtet.
Das Schießen wird infolgedessen heftiger.)

1000

Fl. 1 2

Kl. 2

Hr. f

Der kleine Hund siegst! Ich sie-ge mit dir. Die

Der Fremde Und aus mei-nem al-ten, tau-ben Her-zen jauchzt ein neu-er Glau-ben:

VI. I

VI. II

Vla

Vc.

Kb.

1024

zur Klarinette

A tempo

meno mosso

A tempo

meno mosso

1046

Ob. 1

Ob. 2 (E.H.)

Der kleine Hund

Haus, ging die Sonne unter, und ein Leierkasten spielte was. Man sagte dazu: Sex -

Vl. I

Vl. II

Vla

Vc.

Kb.

1059

liberamente